

Stellenausschreibung
Sachbearbeitung Bachelorangelegenheiten in der Direktion Zentrale
Aufgaben im Sachgebiet ZA 22 Aus- und Fortbildung der
Kreispolizeibehörde Soest (w/m/d)

Unbefristete Teilzeitstelle

Die Stelle umfasst die Hälfte der regelmäßigen
wöchentlichen Arbeitszeit (derzeit 19:55 Std.)

Die Kreispolizeibehörde Soest ist mit ca. 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die Sicherheit der mehr als 300.000 Bürgerinnen und Bürger im Kreis Soest verantwortlich. Fünf Polizeiwachen (Soest, Lippstadt, Werl, Warstein, Geseke), sieben Kriminalkommissariate, ein Verkehrskommissariat und ein Verkehrsdienst sowie ein Einsatztrupp nehmen die polizeilichen Aufgaben im Kreisgebiet wahr. Wir suchen Sie als Verstärkung für unser Sachgebiet ZA 22 der Direktion Zentrale Aufgaben am Standort Soest.

Ihre Aufgaben	<p>Das Sachgebiet ZA 22 ist verantwortlich für die Aus- und Fortbildung sowie das Einsatztraining der Mitarbeitenden der Kreispolizeibehörde Soest.</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Koordination, Organisation und Administration sämtlicher für die Behörde notwendigen Angelegenheiten im Bachelorstudiengang für die Ausbildung zu Polizeikommissarinnen und Polizeikommissaren ✓ Planung und Koordination der Praxisabschnitte von Kommissaranwärterinnen und Kommissaranwärtern (KA) in der KPB Soest während der Ausbildungszeit ✓ Ansprechperson für Ausbildungsleitung sowie für die KA ✓ Sicherstellung aller Unterlagen sowie der notwendigen Prüfungsunterlagen aus den Praxisabschnitten ✓ Selbstständige Planung und Durchführung von Veranstaltungen im Zusammenhang mit den Neueinstellungen von KA sowie nach Bedarf während der Ausbildungszeit ✓ Entscheidung über Förderung und Forderung von KA sowie die Initiierung von erforderlichen Maßnahmen ✓ Ansprechperson für die Rollenspieler im Auswahlverfahren zur Einstellung der KA ✓ Mitwirkung bei Controlling, Qualitätssicherungsmaßnahmen sowie Erstellen von Berichten an das Innenministerium NRW bzw. die Landesoberbehörden ✓ Administration von Tutoren- und Prüferqualifikationen ✓ Koordination, Organisation und Administration von Hospitationen externer Interessentebekundungen
----------------------	---



Formale Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none">✓ Abgeschlossenes Fachhochschulstudium Bachelor of Laws oder✓ abgeschlossenes Fachhochschulstudium zum Rechtswirt / zur Rechtswirtin <p>alternativ</p> <ul style="list-style-type: none">✓ abgeschlossene Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten / zum Verwaltungsfachangestellten mit abgeschlossenem Verwaltungslehrgang 2 oder✓ abgeschlossene Aus- / oder Weiterbildung zum Rechtsfachwirt / zur Rechtsfachwirtin <p>alternativ</p> <ul style="list-style-type: none">✓ Personen mit angemessenen und einschlägigen beruflichen Erfahrungen im Bereich der behördlichen Aus- und Fortbildung
Persönliche Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none">✓ Selbständiges, sorgfältiges und ergebnisorientiertes Arbeiten✓ Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit auch in schwierigen Situationen✓ Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein✓ Gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
Das bieten wir	<ul style="list-style-type: none">✓ Arbeitsplatz: zukunftssicher, ergonomisch ausgestattet und unbefristet✓ Vergütung: Arbeitsverhältnis gem. Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Eingruppierung in Entgeltgruppe 9b (bei Erfüllung der tariflichen Voraussetzungen)✓ Zusatzleistungen: VBL-Zusatzrente, Zuschuss VWL, Wochenend- und Feiertagszuschläge✓ Arbeitszeiten: aktuell 19 Stunden und 55 Minuten pro Woche, werktags mit einem Gleitzeitmodell.✓ Entwicklung: Begleitete Einarbeitung, regelmäßige Fort- und Weiterbildungsangebote✓ Zertifizierung: Familienfreundlicher Arbeitgeber im Kreis Soest✓ Gesundheitsförderung: Aktives Betriebliches Gesundheitsmanagement, Dienstsport, vergünstigte Sportangebote✓ Sinn: Sie unterstützen bei gesellschaftlich wichtiger Arbeit und helfen damit (in)direkt auch Ihren Mitmenschen



Das Land NRW fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Außerdem freuen wir uns ganz besonders über Bewerbungen von Personen, von denen bisher noch zu wenige bei uns arbeiten: Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen gleichgestellte Menschen. Zudem wendet sich diese Ausschreibung ausdrücklich an Menschen mit einer Migrationsgeschichte.

Ihre Bewerbungen mit vollständigen und aussagekräftigen Unterlagen senden Sie bitte per E-Mail (in einer .pdf Datei) an bewerbungen.soest@polizei.nrw.de. In jedem Fall sind Nachweise zu den formalen Voraussetzungen beizufügen.

Die Bewerbungsfrist endet am **18.07.2024**. Bewerbungen, die nach Fristende eingehen, können in der Regel nicht berücksichtigt werden.

Ich mache darauf aufmerksam, dass Ihre Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens vernichtet werden. Zur Verarbeitung Ihrer Daten beachten Sie bitte die Datenschutzhinweise zu Stellenbesetzungsverfahren auf meiner Homepage: (<https://soest.polizei.nrw/sites/default/files/2024-04/datenschutzhinweise.pdf>)

Sie haben noch Fragen? Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Schmidt, Leiterin des Sachgebietes Aus- und Fortbildungsstelle, erreichbar unter der Nummer 02921-9100 1200 zur Verfügung.